

TWG-Starter räumen in Hardeggen ab

Schwimmen: Göttinger Mädchen gewinnen
Teamwertung, Jungen landen auf Platz zwei

Von Kathrin Lienig

Hardeggen. Bereits zum 38. Mal hat der HSV Hardeggen die umliegenden Vereine zum Schwimmfest ins schön gelegene Freibad eingeladen. Traditionell werden hier alle 50-Meter-Strecken sowie verschiedene Staffeln geschwommen. Der TWG 1861 trat mit insgesamt 22 Aktiven der Jahrgänge Jahrgang 2006 bis 2010 an und kam mit 48 Medaillen aus dem Nachbarkreis zurück. Die Mädchen sicherten sich den Sieg in der Gesamtwertung, die Jungen kamen auf Platz zwei.

Obwohl die Bedingungen im Freibad oft schlechter sind als in der Halle, gab es einen wahren Bestzeiten- und Medaillenregen: 77 Prozent aller Starts bedeuteten eine neue Bestzeit, es gab zwölf erste Plätze, 20 Mal Platz zwei und 16 Mal Platz drei. Erfolgreichster Schwimmer war Norwin Onnen Mörer (2006), der nach allen vier Starts ganz oben auf dem Treppchen

stand. Die männliche 4x50 m Freistil-Staffel mit Mörer, Moritz Susmann (2006), Anton Streich (2007) und Jonas Ahlborn (2006) gewann ebenso wie die 4 x 50 Freistil-Staffel weiblich mit Nora Sowinski (2006), Katharina Grosse (2008), Olivia Opazo Davila (2008) und Marie Sophie Beckmann (2007). Auch die männliche 4x50 m Brust-Staffel am Ende des Wettkampfs schwamm in der Besetzung Mörer, Susmann, Streich und Roman Usenko (2007) auf Platz eins.

Die jüngste TWG Schwimmerin Emma Susmann (2010) nahm bei ihrem ersten Wettkampf überhaupt einen ganzen Medallensatz mit nach Hause: Gold über 50 m Rücken, Silber über 50 m Freistil und Bronze über 50 m Brust. Weitere Siege gab es für Jasper Streich (2009) über 50 m Schmetterling und 50 m Freistil, Olivia Davila Opazo (2008) über 50 m Rücken und Franz Zapfe (2007) über 50 m Schmetterling.